



30.08.2017

Seite 1 von 3

## Presseinformation

### Von wegen langweilig: Bei der Berufsmesse Halberstadt räumt der InnoTruck des BMBF mit Vorurteilen über Technik-Berufe auf

EINE INITIATIVE VOM



Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung

Wenn die Zeit an der Schule endet, stehen viele Jugendliche vor einer wegweisenden Entscheidung. Welche Perspektiven der technisch-naturwissenschaftliche Bereich bietet und wie Jugendliche selbst zum Innovator werden können, zeigt die BMBF-Initiative InnoTruck bei der Berufsfindungs- und Studienmesse in Halberstadt am 9. September 2017 mit einer interaktiven Ausstellung. Auf Einladung der Agentur für Arbeit in Halberstadt geben die begleitenden Wissenschaftler allen Besucherinnen und Besuchern einen Einblick in den aktuellen Stand ausgewählter Zukunftstechnologien und stellen die damit verknüpften Berufsbilder vor. Die Ausstellung in der mobilen Erlebniswelt ist von 10.00 bis 14.00 Uhr geöffnet. Der Eintritt ist frei.

**Halberstadt** – Wie wird aus einer guten Idee eine erfolgreiche Innovation? Was versteht man überhaupt unter Innovationen? Wozu sind sie gut – und sind auch Risiken mit ihnen verbunden? Antworten auf diese und andere wichtige Fragen gibt der InnoTruck: Als „Innovations-Botschafter“ des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) macht das doppelstöckige Ausstellungsfahrzeug auf seiner Deutschland-Reise auch Station in Halberstadt und zeigt dabei anschaulich, welche Rolle naturwissenschaftlich-technische Entwicklungen in unserem Alltag spielen.

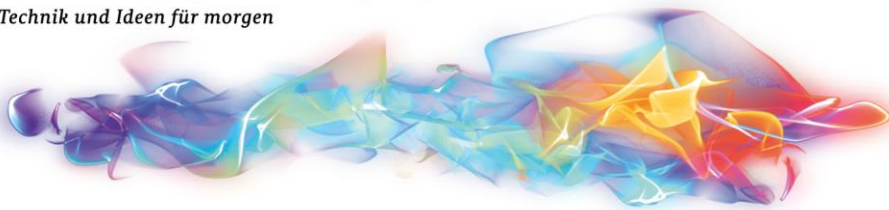
Auf Grundlage der neuen Hightech-Strategie der Bundesregierung fördert das BMBF damit den öffentlichen Dialog über die Frage, wie Innovationen im Bereich der Zukunftstechnologien vorangetrieben werden sollen, um ihren größtmöglichen gesellschaftlichen Nutzen zu entfalten. Bei Veranstaltungen vor Ort im InnoTruck können sich interessierte Bürgerinnen und Bürger untereinander und mit Experten austauschen.

### Moderne Ausstellung für innovative Themen

Anlässlich der **Berufsfindungs- und Studienmesse in Halberstadt** öffnet der InnoTruck seine Türen am **Samstag, den 9. September, von 10.00 bis 14.00 Uhr** für alle Neu- und Wissbegierigen. Im Rahmen individueller oder digital geführter Ausstellungsrundgänge und im Gespräch mit den wissenschaftlichen Betreuern erfahren Besucherinnen und Besucher, was sich hinter dem Leitbild eines innovativen

# INNOTRUCK

Technik und Ideen für morgen



30.08.2017

Seite 2 von 3

## Presseinformation

Deutschlands verbirgt. Passend zur Berufsfindungs- und Studienmesse erklärt die interaktive Ausstellung im Inneren des Fahrzeugs anschaulich, wie aus einer Idee eine Innovation wird und welche Berufsbilder mit der Entstehung einer Innovation verknüpft sind.

EINE INITIATIVE VOM

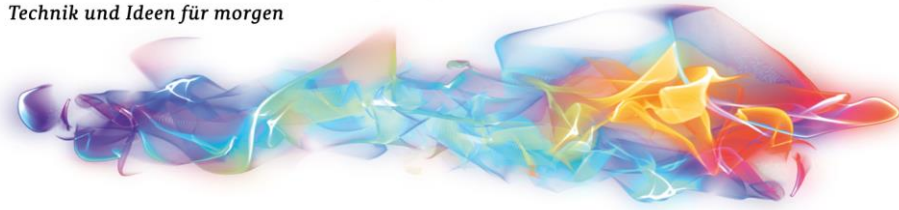


Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung

### Innovationen anschauen, anfassen und ausprobieren

Auf zwei Stockwerken und rund 100 m<sup>2</sup> Ausstellungsfläche eröffnet sich allen Interessierten eine spannende und multimediale Entdeckungsreise von der Forschung über die Technologie und die Anwendung bis hin zu Berufsbildern und Mitmachangeboten. Dank moderner Präsentationstechniken wie Virtual- und Augmented-Reality-Anwendungen lautet die Devise nicht nur Anschauen, sondern auch Anfassen und Ausprobieren. Für Fragen und individuelle Führungen wird der InnoTruck von den zwei Wissenschaftlern Dr. Dominik Klinkenbuß und Eva Zolnhofer begleitet. Beide Experten stehen jederzeit als Gesprächs- und Diskussionspartner zur Verfügung und beantworten Fragen zur persönlichen Karriereplanung ebenso, wie zu den Chancen und potenziellen Risiken verschiedener Zukunftstechnologien.

Mit einem digital geführten Rundgang können Besucherinnen und Besucher die Facetten der Innovation eigenständig erforschen. Dabei gilt es Aufgaben zu lösen und versteckte Informationen zu finden. Um am Rundgang teilzunehmen, erhalten die Besucher einen Datenträger, der an Computerterminals in der Ausstellung eingelesen wird, auf denen auch die Aufgabenstellung erfolgt. Am Ende erhalten die Teilnehmer eine Auswertung.



30.08.2017

Seite 3 von 3

## Presseinformation

### Hinweise an die Redaktionen:

Wir laden Sie gemeinsam mit der Agentur für Arbeit Halberstadt herzlich ein, den InnoTruck während des Tour-Stopps bei der Berufsfindungs- und Studienmesse zu besuchen und redaktionell zu begleiten. Ihnen bieten sich **gute Gelegenheiten zum Fotografieren und zum Einholen von O-Tönen**. Die wissenschaftlichen Projektbegleiter Dr. Dominik Klinkenbuß und Eva Zolnhofer führen Sie gerne durch die Ausstellung und stehen für Fragen und Interviews bereit.

**Standort:** Agentur für Arbeit Halberstadt, Schwannebecker Str. 14, 38820 Halberstadt

Weiterführende Informationen und Pressematerial zur BMBF-Initiative InnoTruck finden Sie auf der Projektwebsite unter [www.innotruck.de](http://www.innotruck.de).

Folgen Sie uns auch in den sozialen Netzwerken:

<https://www.facebook.com/innotruck>

<https://www.twitter.com/innotruck>

<https://www.instagram.com/innotruck>

EINE INITIATIVE VOM



Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung

---

### Medienkontakt:

#### **Projektagentur**

FLAD & FLAD Communication GmbH  
Thomas-Flad-Weg 1  
90562 Heroldsberg

#### **Daniel Wintzheimer**

Tel.: +49 (0) 9126 275-237  
Fax: +49 (0) 9126 275-275  
[daniel.wintzheimer@flad.de](mailto:daniel.wintzheimer@flad.de)

---

### **Die BMBF-Initiative „InnoTruck“**

„InnoTruck – Technik und Ideen für morgen“: Mit dieser deutschlandweiten mobilen Informationsinitiative fördert das Bundesministerium für Bildung und Forschung ab Frühjahr 2017 den öffentlichen Dialog über die Frage, wie Innovationen im technisch-naturwissenschaftlichen Bereich vorangetrieben werden sollen, um ihren größtmöglichen Nutzen zu entfalten. Im Mittelpunkt der crossmedialen Initiative steht der InnoTruck – eine mobile Ausstellungs- und Erlebniswelt. Auf zwei Ebenen und mit mehr als 80 Technik-Exponaten stellt sie die sechs Zukunftsaufgaben, welche im Rahmen der Hightech-Strategie der Bundesregierung als besonders bedeutsam definiert werden in den Mittelpunkt. Unterstützt von multimedialen Inhalten und einfachen Experimenten zeigen die wissenschaftlichen Betreuer, welche Technologien in welchen Bereichen die bedeutendsten Entwicklungen versprechen, wie aus einer Idee eine Innovation mit echtem Mehrwert für die Gesellschaft wird und wo sich vor allem für Jugendliche interessante Berufsaussichten ergeben. Der InnoTruck besucht in Zusammenarbeit mit lokalen Veranstaltungspartnern neben Schulen auch Marktplätze, Technik- und Wissenschaftsevents sowie Hochschulen und Messen in ganz Deutschland.

*Hinweis:* Zugunsten einer besseren Verständlichkeit wird in diesem Dokument teilweise auf die weibliche bzw. männliche Sprachform verzichtet oder eine geschlechtsneutrale Formulierung gewählt. Die Unterschiede in der Lebenswirklichkeit von Frauen und Männern sind jedoch durchgängig berücksichtigt. Im Sinne der Gender Mainstreaming-Strategie der Bundesregierung vertreten wir ausdrücklich eine Politik der gleichstellungssensiblen Informationsvermittlung.